

## Begegnung mit dem Lukas-Evangelium

Jügesheim/Dudenhofen – Mit einer ökumenischen Bibelwoche gehen die christlichen Kirchengemeinden in Jügesheim und Dudenhofen ins neue Jahr. Bei Referenten und Orten wechseln sich die katholischen und evangelischen Gemeinden ab. Das Ziel ist, miteinander ins Gespräch zu kommen und dabei verstehen, wie viel man gemeinsam hat.

„In Bewegung – in Begegnung“ heißt das Motto der Veranstaltungsreihe, die sich über zwei Wochen erstreckt. Anhand von Texten aus dem Lukas-Evangelium geht es um die Menschen, denen Jesus auf seiner Reise begegnet und die ihm begegnen – und dadurch verändert und bewegt werden. Dabei stellt sich auch eine aktuelle Frage: Wie können bewegende Begegnungen trotz Abstand und Maske stattfinden?

Den Eröffnungsgottesdienst am Donnerstag, 14. Januar, um 19.30 Uhr hält die evangelische Pfarrerin Christina Koch in der katholischen Kirche St. Marien. „Du zeigst uns deine Herrlichkeit“, ist das Thema. Danach sind vier Gesprächsabende geplant, die jeweils um 19.30 Uhr beginnen.

Die biblischen Figuren Maria und Marta stehen am Dienstag, 19. Januar, im Martin-Luther-King-Haus im Mittelpunkt (Gesprächsleitung: Pfarrer Axel Mittelstädt).

„Der Fischzug des Petrus“ ist das Thema am Donnerstag, 21. Januar, in der Emmausgemeinde (Pfarrerin Christina Koch).

Um „Jesus und die Sünderin“ geht es am Dienstag, 26. Januar, im Haus der Begegnung in Jügesheim (Pfarrerin Sabine Beyer).

„Die Emmausjünger“ sind schließlich das Thema am Donnerstag, 28. Januar, im evangelischen Gemeindehaus Dudenhofen (Pastoralreferentin Andrea Köneke).